Ohne dich ist Weihnachten nichts wert!

Von abgemeldet

Kapitel 2:

Konnichi wa Detektiv Conan Fans!!!

Nun...ihr wisst gar nicht wie glücklich ich bin, dass der erste Teil doch relativ gut angekommen ist ^___^!!! Danke für die Kommis!!!

Eigentlich wollte ich den zweiten Teil erst morgen veröffentlichen, aber auf Wunsch mancher Fanfic-Leser, die es kaum mehr erwarten konnten, hab ich mich extra drangehalten und geschafft, es noch heute Nachmittag zu veröffentlichen. Und hier ist es!!! Ich hoffe, dass es euch genauso gut gefällt wie Teil 1! Und nun viel Spaß beim Lesen und schreibt fleißig eure Kommis an mich ^.~!!!

"Ohne dich ist Weihnachten nichts wert!" Teil 2

"SHINICHI!!! Mach die Türe auf!!! Wenn du sie nicht aufmachst, schlag ich sie ein!!!", droht Ran mit wütender Stimme. Als Conan diese gewisse Drohung hört, ahnt er, was passieren wird und teilt direkt den anderen mit: "Los, Leute! Sie darf uns hier nicht finden! Versteckt euch! Schnell!" "Warum denn nicht?", fragt Genta noch, der als Einzige noch da steht und dumm fragt, wobei die anderen sich alle schon hinter der Coach verkrochen haben. "SHINICHI!!! Ich komme!!!", ruft Ran noch wütender. Da greift Ai Genta an den Pulli und zerrt ihn hinter die Coach zu den anderen. "Frag nicht. Sei einfach leise, Dicker!" Ran ruft immer noch:"Ich komme wirklich! 1...2...3....!!!" "PLASH!!!" Ran hat die Türe aufgeschlagen und steht nun da. <Oh weia, unsere arme Türe. Das wird meinen Alten nicht gefallen. > denkt Conan. "Shinichi? Komm raus! Ich weiß, dass du da bist!", ruft Ran durch das Haus. Sie spaziert durch das ganze Haus und Conan kann nur noch beten. "Warum ist sie denn so scharf darauf, diesen Oberschüler zu finden?"; flüstert Ayumi verwundert. "Pssst!!!", hält Ai Ayumi direkt den Mund zu und flüstert ihr ins Ohr: "Jetzt nicht. Sie kommt..." "Ha...ha...ha...hat...", beginnt Genta. "Nein, Genta, nicht!!! Nicht nießen!" "Ha...ha...hat....HATCHI!!!!!" "He?! Shinichi?! Jetzt hab ich dich! Kriech aus deinem Loch hinaus!" Jetzt wird es aber brennslich. Ran kommt näher...nur noch 5 oder 7 Schritte und sie findet die "Kleinen". Da kommt Conan eine Idee. "OK Freunde! Wenn sie sich umdreht, dann laufen wir ganz schnell die Terasse da hinaus und flüchten, verstanden? Ich kenn den Weg nach draußen, folgt mir einfach.", flüstert Conan schnell. Er nimmt einen Stift der auf dem Tisch liegt und wirft ihn feste zum Flur hinaus. Da es dunkel ist in dem Zimmer, wo sie sich versteckt haben, konnte Ran den Wurf nicht sehen. "Was war das? Das kam aus dem Flur!", sagt Ran vor sich hin, dreht sich um und rennt zum Flur zu den Treppen. "LOS!!! Lauft!!!" Schnell reißt Conan mit einem Sprung die Terassentüre auf. Die vier anderen rennen so schnell es geht hinaus und Conan hinterher. Ran hört die Terassentüre zuknallen und rennt wieder zur Terassentüre. Die Detective Boys rennen und rennen, so schnell sie nur konnten. Ran rennt hinterher. Doch als sie ebenfalls um die Ecke ist, sieht sie niemanden. Die fünf "Kleinen" sind nun einmal um das halbe Haus gelaufen und sind wieder am Tor, dass sie jetzt hinauslaufen. "Da...da ist Professor Agasa! Los, in sein Haus!!!!!!", ruft Conan den anderen zu. "Aber...was....was ist denn los?", fragt der verwirrte Professor, der so gerade fast überrannt wurde. Er will doch nur die Post holen. Doch dann kommt Ran auf ihn zugelaufen. "Professor Agasa! Shinichi ist wieder da! Er ist wieder da! Bitte! Bitte! Sagen sie mir, wohin er gelaufen ist! Bitte! Er war eben noch in seinem Haus!! Aber dann ist er weggelaufen! ich weiß genau, dass er es war!", sagt Ran total aufgeregt. "Aber Ran...beruhige dich! Wie kommst du denn darauf! Shinichi ist doch nicht in Tokio, das weißt du doch!", versucht Agasa sie zu beruhigen. "Nein! Ich hab es gesehen. Die Lichter waren an, das Tor war offen und ich bin hineingegangen und dann ist er aus der Terrasse gelaufen und ich versuchte zu folgen, aber als dann, dann, dann...." "Ran! Bitte beruhige dich! Das bildest du dir nur ein! Im Haus ist keiner...Shinichi würde doch nicht vor dir flüchten! Ich war vor zwei Stunden in Shinichis Haus und hab in der Bücherei dort mir was ausgeliehen. Anscheinend habe ich vor Eile vergessen, die Lichter auszuschalten und das Tor abzuschließen, als mir einfiel, dass ich noch kochende Nudeln auf dem Herd hatte. Und die Terrassentür ist bestimmt vom Wind aufgerissen worden.", versucht der Professor erneut, Ran zu beruhigen. "Aber ich hab doch ein ganz klares Nießen gehört...!", entgegnet Ran, "wie ist das zu erklären, Professor?"

Wieder eine spannende Stelle, nicht wahr? Nun…Teil 3 kommt heute Abend. Oder sogar schon früher. ^.~